

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Republik. 1918-1930
41 (1927)**

255 (31.10.1927)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-546520](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-546520)

Die "Republik" erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Der Abonnementspreis beträgt für einen Monat 2.50 Reichsmark bei Haus...

Republik

Zeigen 9 mm-Zelle ab. Neben Plam ist Küstr.-Wilhelmsh. u. Umg. 12 Pl. Familienanzeitg. 10 Pl. für Einzel auswert. in...

Norddeutsches Volksblatt - Sozialdemokratisches Organ für Oldenburg-Ostfriesland - Oldenburger Volksblatt

Hauptredaktion: Peterstraße 76 Fernsprecher Nr. 58

Wilhelmshaven-Rüstringen, Montan, 31. Oktober 1927 * Nr. 255

Redaktion: Peterstraße Nr. 76 Fernsprecher Nr. 58

Attentat in Griechenland.

Der Staatspräsident durch einen Revolveranschlag verletzt.

(Wolffmeldung aus Athen.) Auf den Präsidenten Konstantinos wurde, als er nach Eröffnung einer Bürgermeisterversammlung im Rathaus seinen Kraftwagen bestieg, durch einen jungen Mann ein Revolveranschlag verübt...

Gefällige Lotterielose.

In den letzten Tagen sind verschiedentlich gefällige Lose der Geldlotterie Deutschland im Ausland und der Lotterie der St. Lorenzkirche in Nürnberg abgelaufen...

Der Mörder seines Sohnes.

Das Schöffengericht in Greifswald verurteilte den 61-jährigen Schlachtermeister Heide aus Anklam zu der gefälligen Mindeststrafe von drei Jahren Gefängnis, weil er im Mai dieses Jahres seinen Sohn auf dessen dringendes Bitten erschossen hatte...

(Wolffmeldung aus Athen.) Auf den Präsidenten Konstantinos wurde, als er nach Eröffnung einer Bürgermeisterversammlung im Rathaus seinen Kraftwagen bestieg, durch einen jungen Mann ein Revolveranschlag verübt...

Der Katalanen-Kaufmann in Spanien.



Oberst Macia, der bereits im letzten mihgügigten Katalanenputz eine Hauptrolle spielte, scheint aus dem neuen Zustand organisiert zu haben. Größere oder kleinere Kämpfe der Provinz Katalonien um Selbständigkeit wiederholten sich in Spanien in fast regelmäßigen Perioden.

Glossen zur Stadtratswahl.

Nach eine Woche und die Entscheidung fällt darüber, wie die 24 Stadtratsämter in Rüstingen unter die fünf Parteien, die Wahlvorschläge eingereicht haben, verteilt werden sollen.

Die bisherige numerische Überlegenheit der Sozialdemokratischen Partei und ihr moralischer Einfluß auf die anderen Parteien im Stadtrat ist offenbar der Grund der Kampfeslust der anderen Parteien.

Etwas anders, geradezu grotesk, wirkt es aber, wenn in der Ortsgruppenversammlung der Deutsch-Deutschen Partei ein Demokrat das Zustandekommen einer Liste, die alle Parteien rechts von der Sozialdemokratie umfaßt, für eine Großtat politischer Weisheit erklärt.

Familientragedie in Westfalen.

Ein Vater wirft aus ehelichem Unfrieden heraus seine drei Kinder ins Wasser.

(Frankfurt a. M., 31. Oktober. Radiobrief.) In der Nacht vom Sonnabend zum Sonntag warf der Vater Hammer aus Sterkrade bei Hammern seine drei Kinder im Alter von 2 bis 5 Jahren in den Emischer Kanal.

Revolutionsskimming in Bulgareien.



Erminister Maniu, der Führer der Bauernpartei im Parlament, hat gleich dem Ministerratspräsidenten General Averescu, dem Bauernführer im Senat, lebhaft gegen die Verhaftung des Staatssekretärs Manolescu protestiert und das Eintreten der Bauern für den Extraparlamentarier Carol angekündigt.

braucht dann aber nicht mehr den Mut auf, wie es seine Absicht war, sich selbst auch zu töten. Er säuberte vor dem Tatort, konnte aber im Verlauf des Sonntags in Oberhausen festgenommen werden.

Der verhängnisvolle Schah, der den Tod der Längerin Jabbara Duncan verurteilt hat, ist von einer jungen Amerikanerin aus Honolulu, der Tochter eines reichen Anbaufarmers, zum Preise von 50 000 Franc für ihre Totisomanie gekauft worden.

Im Reichsfinanzministerium fanden am Sonnabend zwischen dem Außenminister Dr. Stresemann, dem Reichsfinanzminister Dr. Köhler und Balthar Gilbert längere Verhandlungen über die Denkschrift des Reparationsagenten statt.

Der polnische Budget-Antrag für 1928-29 stellt die Einnahmen in Höhe von 2400 Millionen Zloty vor. Wäre auf das Kriegsministerium entfallen 754 Millionen Zloty, also fast 30 Prozent des Gesamtbudgets.

Die Zahl der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenunterstützung betrug am 15. Oktober 1927 rund 328 000 (männlich 265 000, weiblich 64 000) gegenüber 305 000 (männlich 235 000, weiblich 70 000) am 1. Oktober 1927 und 378 000 (männlich 303 000, weiblich 75 000) am 15. September 1927.

Schweres Eisenbahnglück in England.

Bis jetzt sechs Tote und 80 Verletzte festgestellt.

Nos Bari (Italien) wird gemeldet: Auf der Linie Bari Baccaronto fiel ein Sonderzug mit einem fahrplanmäßigen Zuge zusammen. Bis jetzt sind 6 Tote und 80 Verletzte, darunter 30 Schwerverletzte, festgestellt worden.

In Rom sind wegen des Eisenbahnglücks zwischen Bari und Baccaronto die Heereskräfte zur Erinnerung an den Weltkriegswehrmarsch nach Rom zum Zeichen der Trauer abgedroht worden.

Eigenartige Mordtat.

(Wien, 31. Oktober. Radiobrief.) Eine eigenartige Mordtat wurde in der ungarischen Gemeinde Gftrápocsa angeht. Dort lebte schon seit Jahren zurückgezogen ein alter Greis. Bei diesem erkrankte eines Tages eine Komte münze, bestehend aus dem Gemeindevorsitzenden, einem Notar und einem Gendarm, die dem alten Mann anvertrauten, damit er Verstein über sein Vermögen annehmen, damit er Verstein münzen über sein Vermögen annehmen, damit er Verstein münzen über sein Vermögen annehmen...

wonach sie keine Erben seien. Vor Aufregung wurde der Greis dabei demüßigt. Daraufhin legten die gemissenen Dorfbeamten ihn in einen Sarg und begruben ihn. Als sich ein Streit um die Teilung des erbtenen Vermögens entspann, und der Gemeindevorsitzer den beiden nichts abgeben wollte, zeigte der Gendarm die Sache dem zuständigen Gericht an, so daß alle drei verhaftet wurden.

Der Schulverwalter Guden" ist am 20. Oktober planmäßig vor der städtischen Stadt Santa Maria (Mogelhon-Str.) vor Urfer gegangen.

Nach einer Hausdurchsuchung in Gurekett wurde einer der eifrigsten Anhänger des Prinzen Carol, General Theodoroc, verhaftet und eine Hausdurchsuchung bei ihm vorgenommen.

Nos Kapas in Bolivien wird gemeldet, daß der dortige Präsident jetzt das Defret gegen den einen der vier Minister auf den früheren Präsidenten Bande unterzeichnet hat. Der Beauftragte wird am Dienstag hingerichtet werden.

Der sächsische Ministerpräsident Bensch hat seine Kriegsgemeinde herausgegeben, die erstmalig in einer Auflage von 15 000 Exemplaren erschienen ist.

Arbeiterwohlfahrt. Sie wies auf den Zweck der Veranstaltung... bedürftigen alten Einwohnern der Stadt...

Ein neuer Dreifachplan in Rüttingen. Der Stadtmagistrat hat genehmigt, daß an der Ostseite der Götterstraße...

II. Stiftungsfest des Lade-Vollsehers. Zur Feier des Stiftungsfestes hatte sich am Sonnabendabend in der Villenburg ein zahlreiches Publikum eingefunden...

Stahlhelm und Rotfront demonstrieren. Im Aufwindung des Wahlkampfes zur Rüttinger Stadtwahl...

pr. Ein Fahrdrill. In der Nacht zum Sonnabend wurde vom Verein der Brandlöcher Dammstraße...

Wohlfel im Adler-Restaurant. Das Adler-Restaurant geht mit dem 1. November als "Dorimund Union-Stub"...

n. Beim Vorperein "Marathon" zur Goll. In dem gemütlichen, gänzlich renovierten Saale der Norddeutschen in Koenigsborn...

Zu den Stadtratswahlen in Oldenburg.

Die einzelnen Wahlvorschlage.

Ueberraschend Dr. Goetz hat in seiner Eigenschaft als Wahlkommissar in diesen Tagen die fur die Wahl des Stadtrats und des Stadtpolizeivorstandes zugelassenen Wahlvorschlage...

Ein statliches Bild bietet die Einheitsliste. Wir sprachen bereits von ihrer Bescheidenheit, und von den mannigfachen Schwierigkeiten, die es im burglichen Lager zu überwinden galt...

Edu Zimmer hat den 7. Wahlvorstand infanterie und ihm das Kennwort: Steuerzahlerhoch gegeben. Da keine Gefinnungstreue aber in seiner Eigenschaft...

Die Ortsgruppe Oldenburg der Deutsch Demokratischen Partei wird gefuhrt von Rechtsanwalt G. H. E. Ma...

Zielen Parteien und Parteigruppen steht die Sozialdemokratische Partei Oldenburg gegenüber. Sie wird gefuhrt vom Genossen H. H. H. H. H.

fehler folgte dann der mit groter Spannung erwartete Hauptkampf des Abends zwischen Vintner I und Kempf I...

Die Wurzeltiere der Obduktion. Der Streit, ob Obstbaume im Herbst als im Fruhjahr gepflanzt werden sollen...

Bei Ruttlinger Fundament. In einem hiesigen Geschaft sind zwei Regenrostreife gefunden und als gefunden abgeben worden...

Wettervorhersage und Hochwasser. Wetter fur Dienstag, den 1. November: Voraussichtlich erneute Wubredung nach Südwest...

Schweres Motorradunfall eines Wilhelmshaneners. Auf der Landstraße von Sande nach Realsbogens fuhrte gestern nachmittags zwischen 4 und 5 Uhr der Motorradfahrer J. Sohn...

fuhung des Bergungsfeldes mit dem Werkfrankenauto nach Wilhelmshafen. Aus der Gollwertzeit ins Krausenhaus. In der Nacht vom Sonnabend auf Sonntag...

Kurzer Besuch eines Gehtlings. Mit auffallend lautem Getrumm kam gestern nachmittag kurz nach 3 Uhr ein Groflugzeug aus nördlicher Richtung auf die Landebahn...

Unfallsfall auf dem Fruh-Flug. Wahrend des Luftballonkampfes W. C. Frifa wurde am geistigen Sonntag in der Höhe des Gefechts der Frifa-Zurwarmer am Kopf erschit...

md. Vier Jahre Luftfahrerin "Jade". Unter dem Titel "Eine Kollision in Genua" veranlasste der Luftfahrerin "Jade" am Sonnabend in den am Rustlerhand festlich ausgestatteten Raumen des "Parkhauses"...

Der Reiner erinnerte an die Einweihung des Landflugplatzes an den ersten jabelndsten Flugtag und an die Errichtung der Seeflughahn und des Flugzeugwerftbetriebes, die ihrer Wubredung entgegengingen. Mit dem Appell an alle, stets weiter, ein jeder auf seinem Platz, die Luftfahrerin zu fordern, endete er...

Um die Fahrvermerksungen fur Verkehrsflieger zu bekommen, auf Grund einer Anfrage im preussischen Landtag ist von dem Reichsminister des Innern verlangt worden, fur Zuzug und Schulerwerbungen bei der Reifeprüfung eine Sonderermaigung zu beantragen...

Das Parlament der „Blinde“.

„Von jeder waren die Rechtsparteien des Sozialdemokratischen Abhängigkeit von der Masse vor...“

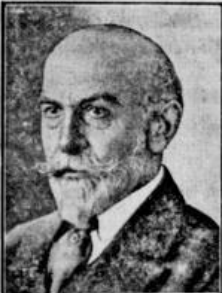
Schiffskatastrophen und Rettungsboote.

Die fürchterliche Katastrophe des italienischen 12000-Tonnen-Dampfers „Principia“...“

Am 14. April 1912 rief es zu jener Zeit größte Schiff der Welt, der 48328 Tonne große englische Dampfer „Titanic“...“

möhnlichen Holzbooten nach große Bootzüge aufzuweisen hatten: die „Fischkähne“...“

Die in Deutschland erfindene Konstruktion solcher moderner Rettungsboote, das sogenannte „Rettungsfließboot“...“



Geburtsort Dr. Hermann Hutzelius ist Göttingen von einem Straßenbahnhagen in Berlin-Stigly ersticht und getötet worden...“

Schauspielhaus: Die Ballerina des Königs

Die weltberühmte italienische Tänzerin Barberina Camparioni, die im ersten Drittel des 18. Jahrhunderts in Paris und London durch ihren Tanz und ihre Schönheit alles...“

Grafin fand sie den rechten Ton zwischen Würde und schelmiger Grazie. Den König gab Sultan Abdol Vittelä. Sowie als junger galanter König wie als alter von Gicht geplagter Landesvater fand er sich gut in seine Rolle hinein...“



Paul Anton de Lagarde, der im Jahre 1801 verstorbene berühmte Berliner Orientalist, wurde vor hundert Jahren am 2. November 1827 geboren...“

Hier ruht Hoffmann von Fallersleben... (Ein vergessenes Dichtergedächtnis)

Weitab vom Getriebe der großen Verkehrsströme, behütet von leiserlicher Einsamkeit, umschattet von allen, die dem Leben...“

Dichter diesen Tempel der ewigen Ruhe im Schoß der mütterlichen Erde. Ein Leben lang hat du „deutsche Gassenlieder“ gepfeiffen...“

Viebestragödie in Berlin.

Im Hause Schönhauser Allee 134 gab der 19 Jahre alte Metallreparateur Martin Neumann am 1. Juni 1896 eine 16 Jahre alte Braut, die Albertine Emma Ditt, einen Schwur ab...“

Meine erste Enttäuschung!!

Dichterschmerzen.

Von Clara Wiebig.

Der Weg zum Erfolg, so sagt man, ist mit Enttäuschungen gepflastert, und manche Kessel wäscht an seinem Rand; aber hat man den Erfolg erreicht, so verliert man leicht, wie auch die harten Steine den Rücken, so verliert man leicht, wie auch die harten Steine den Rücken, so verliert man leicht, wie auch die harten Steine den Rücken...

Sind jene ersten Enttäuschungen wirklich ganz vergessen? Nur schattenhafte Erinnerungen noch, für die man, nachdem sie sich doch einmal von ungeheurer, höchstens ein kleines, halb ironisches, halb geringschätzendes Rägelin hat? Ich lächle nicht so. Denn ich betrachte meine erste, wirklich große Enttäuschung als etwas ganz anderes. Ich vergesse sie auch nie, denn von ihr an — aber lassen Sie mich erzählen!

Ich hatte in den neunziger Jahren bereits mit kleinen Novellen und Plaudereien, wie sie Tageszeitungen und Familienblätter — damals wie heute — gerne drucken, debütieren. Man beachte mich gut, und das isten äußerlich für mich eine Hauptsache, denn ich, die von der Kunst zur Schriftstellerin hinübergewandert, mußte suchen, die durch Abgrenzungserfolge



Immer wieder kam die Noote zurück.

kritisch gemordene Tage meiner Mutter; und damit meine eigene, zu bessern. Das Schreiben wurde mir ja auch so leicht, ich gab mich mit tiefsten Problemen weiter nicht ab — ein bißchen lebenswütziges Fabulieren, ein bißchen leichtflüchtige Tinte, und fertig war's. Neugierig ging also alles schön glatt — und immerzu? Es ist schon so lange her, daß ich mich nicht recht mehr zu erinnern weiß, wie mir bei diesen niedlichen Kleinigkeiten zu Mut war, ob ich überhaupt schon etwas vom Hauch wahrer Kunst verspürte. Da gab mir ein Freund Jola's „Geminai“ zu lesen, und wie ein Donnererschlag dröhnte es plötzlich über mich und schmetterte mich fast zu Boden; Bißte stüßten und erschauerten das Halbduzelt meiner Spähre. Ich sah, sah, hörte, fühlte auf einmal, war die ganze Wohltatigkeit des Mädchens aus guter Familie bei Seite, legte meinem Temperament keine Fänge mehr an. Ich ließ meine Heldin, die Bauerntochter Barbara Holzer, aus ihrem Willen herauswachsen, ließ sie schuldig werden und in stolzer Unberührtheit bestennen.

Ich war sehr glücklich über diese Arbeit. Oh, in weichen leichten Träumen wiegte ich mich! Zustimmung, Anerkennung, ja, großer Erfolg gelauten sich wie in betäubenden Phantasien. Die ziemlich umfangreiche Noote „Die Schuldie“ wurde in sicherer Hoffnung angekündigt und — kam zurück. Immer wieder zurück, zurück, zurück.

Das war mit damals eine schwere Enttäuschung, aber während ich dies hier schreibe und an meinen damals so großen Kummer zurückdenke, muß ich lächeln. Und ich lächle glücklich, denn jene erste Karte Enttäuschung war mein erster Erfolg. Sie machte mich selber hart, indem sie meinen Trost wackeln, meinen Willen härten zur Wirklichkeitstrennung, jener ewig wahren Kunst, die fern, von einem niederlebenden Naturalismus, mit den Fäden zum auf rechten Boden hebt, die Seele aber zu jenen Höhen erhebt, auf denen Sehnsucht und Streben, helles Ringen und endliches Erlernen sich zur Befreiung erheben.

Karl Widou erzählt in seinen Erinnerungen ein Erlebnis von Emilie Augier. Dieser ist als hochgeehrter Autor und erfolgreicher Dramatiker im Büro von Jules Gréville, dem bescheidenen Leiter des Theaters Français, als der Diener eine Karte herbeibrachte, die deren Anblick Gréville ärgerlich aufleucht: „Kommt der Mensch schon wieder?“ „Was bin nicht zu sprechen. Schmelzen Sie den Keel heraus!“ Augier lächelte auf die Karte und erwiderte: „Was er da las, war der noch vor wenig Jahren hochgelobte Name — Eugène Scrlbe!“

Diese Gedächtnisse hat mich erquickert, sie hat mich zu denken gegeben, und sie wird jedem zu denken geben, der sich klar macht: erst wenn du nichts mehr kennst, oder wenn das, was du weißt, nicht noch kennst, keine Gegenliebe mehr findet, dann kannst du in Wahrheit von deiner ersten Enttäuschung sprechen.

Enttäuschungen der Kindheit.

Von Georg Hermann.

Ich weiß nicht, ob es nicht im Wesen der Enttäuschung liegt, daß sie sich frühzeitig an dem besten einprägt als — ja, was ist das Gegenteil von Enttäuschung? — die erfüllten Erwartungen, der glatte Ablauf des Seins und der verwirklichten Hoffnungen. Meine frühesten Erinnerungen sind alle an Enttäuschungen geknüpft. Ich sage auf einem hohen Kinderstuhl und brülle, weil ich kein Frühstück bekomme. Das Kinderfräulein ist entfallen worden, denn es hat meinen Bruder beim Räkmen auf den Kopf geschlagen. Dieses aber fränkte mich nicht so sehr, als das ich bei dem Mittelstück war — der Ängstige und Vermörtete — heute vernachlässigt wurde. Vor dem Fräulein hatte ich Angst gehabt. Die peinliche Person hatte mich immer genommen und mit mir auf ihren beiden Unterarmen Ball gespielt. Ich konnte damals wohl noch nicht oder kaum laufen und war, wie ich später feststellte, im zweiten Lebensjahr. Ansehen tut meine Erinnerung an der Enttäuschung und meinem Geschiehe darob. Das Andere kommt dann sekundär dazu.

Es enttäuscht mich, daß meine beiden Zwillingsschwester Geburtag haben, und ich nicht. Ich schlage solange Krach, bis meine Mutter für mich einen Geburtag (zwischen zwei und drei) einlegt. Bei dieser Gelegenheit bekomme ich den ersten Anzug mit Hosen. Bis dahin trug ich Kleider. Ich kann noch die Fußbänder mit den Geschenken darauf malen. „Schreien hilft“, sagt das Sprichwort.

Aber nicht immer. Ein Strophenhändler ruft „Eis! Spelze! Eis!“ — aber ich habe ja das schon zumal erzählt! ... ich bringe in unserem Vorbergarten — nachdem ich mir einen Taschentuch aus der Tasche habe geben lassen — eine Kofe ab und reich' sie dem Mann durch den Zaun. Der Eisemann nimmt sie und geht weg. Ich steh' mit meinem Taschentuch und frülle.

So ist das Leben... man kann die schönsten Kofen andern schenken, deshalb gibts noch lange kein Kofe-Gis. Mein Freund ist damals Vandaite de Ramiro's. Regentener. Ich kenne von ihm noch heute, nach einigen fünfzig Jahren, jetzweiße spanische Hüthe. Er schneit. Er holt die silberne Juckerdose, um vom Jucker, der vom Himmel in diesem merkwürdigen Deutschland fällt, anzufangen. Als er zu Waller wird — beginnt Vandaite de Ramiro's wie ein Wild-ei zu brüllen vor Mut und Enttäuschung. Er konnte wohl Deutschland nicht... es ist ein Land in dem aller Jucker, wenn er schon mal vom Himmel fällt, zu Waller wird.

Ich glaube, die ersten Enttäuschungen prägen sich so unauflöslich ein, weil sie eben die ersten sind und unerwartet kommen. Später, wenn die Enttäuschungen zum täglichen Brot gehören, legt man jede neue zu den übrigen... und so kommt es, daß endlich doch Schmerz leichter vergessen wird als die Lust.



Der Eisemann nimmt die Kofe und geht weg.

Mein Verhängnis in der Liebe.

Von Kurt Müllers.

Man muß es bestimmen — so kennzeichnend und herabsehend es ist — es war in der Liebe! Fünf Jahre war ich allgewesen in blindem Vertrauen zu Gott, Mensch und Tier — sollte das Geschick mich enttäuschen? Bella, mein englisches Nachtfräulein, weich mit goldenen Ohren, mit Augen — — — Nun, wer den Hund nicht kennt, dem rede ich unvorsündlich. Und wer ihn kennt: Reden, bedarf es eines Wortes? ... Hundebaugen — Wir wissen!

Nun fünf Jahre lang mich die wunderbarste Welt, da bekam ich nach monatlangen Wärtchen und Geduldtschreien, Bella, den ich geliebte, Jamos! Jamos! mit fünf Jahren! Rämlich wie alle Leute, aus denen nicht geworden ist, war ich ein Wunderkind gemessen. Ich bin ein von der Fügung nicht eingelöstes Wesen. Damals betrieibe die stolze Bella ihre kleine Tante Enel. Und ich schrieb ihr: „Meine Augen waren in Tränen gebadet, als du aus verliefst!“ Und so weiter. (Fünf Jahre!) Daraufhin wurde ich Schriftsteller. Stehe oben; Leute, aus denen nicht geworden ist ...

Nie habe ich königlicheres Honorar erhalten: Bella! Sie liebte sie wie Michelangelo seinen Carrarablock liebte, Ba seine Orgel, Gott seine Kreatur. Was Bella nicht mein Stol, mein Wert, mein Geschloßenes? Denn ich sog sie groß von ihrer sechsten Woche an. Ich war ihr Gott, also ich ihr Sklave. Da ist kein geistvolles Paradox, sondern schaurige Wahrheit. Der Schöpfer wird immer zum Knecht seiner Schöpfung!

Bella war ein Jahr alt und ich sechs, sie war also älter; reifer und zielstrebig als ich. — da spazierte ich mit ihr an der Promenade unseres kleinen Städtchens. Unten im tauchigen Oberfließen, an der hellen Klaidig. Gleich heißt die dem würdige Städte anderer Wege.

Da kam, allein für sich, ein Bummler und Tageblieb, ein Weiberheld und Ausgetochter, Zell Zell, der Fog des Epe thelers zum „Wohren“, ein Fog in den besten Jahren vor Bella, mein Freund und Geliebter. Aber jetzt: Bella lieh, Rehe dieiben, auffaulen, herumfliehen, denn: er hatte noch nicht geliebt, da hatte er schon getohten! Bella war zum erstenmal die Liebe fähig ...

Wer hätte das gedacht? Ich fünfjährigem am wenigsten! Ich kann es nicht schildern. Genau: sie, beide, entfernten sich. Bella folgte Fog ins Wergeltrupp, ließ sich von ihm jagen, die Fuß hinab, in die Weisen hinein, in die verdorbenen Weisen — Was fragt Liebe noch Polizei! Weiter, weiter, ins Unbekannte, in den Wald, ins Dunkel, in Verlorenheit ... Und ich



Ich lief, ich lachte, ich weinte ... Sie hürte mich nicht.

Ich lief, ich lachte, ich weinte, ich heulte ... Sie hörte mich nicht, sie entfernte sich, teuulo von einem Augenblick zu anderen, verlieh mich die ewige Liebe, für eine Stunde zu mich, die himmlische Treue für eine gemeine Kaufschmeißel mich, ihren Gott, für einen besten flirrenden Kerl ... Ich l' ihnen nach, ich suchte, ich liebte, ich verpaid, tiefer Liebe u aus schließlich Heilig, keinen Kreis mehr. Aber es half mir, weilliche noch irdische Speis. Ich lehrte heim, allein ... der Nacht kam Bella zurück. Ich wartete, im Bette nach, sie schand, und höre sie unten am geschlossenen Tor jammer. Tief hinab, ich ließ sie ein, ich umhing sie, ich weinte, ich tie sie — Sie war ja da ...

Das war mein erster Schmerz und meine erste Enttäuschung: die Liebe war dem Liebenden nicht treu. Und so es gebildet. Noch oft habe ich verzweifelt gerufen. Und wo denn, ausgehört, die Wido; zu mir heimland, fühlte ich sie: wo du mir da bist ... Man ist, wie man ist. Wer verdammst du Tier? Also verdammst auch nicht mich. Man kann lieben, d nicht haften. Und die Schuld? Dieses Wort meiner Welt bunb in allen Sprachen geschrien werden. Wir wollen den positionieren!

Gummilutscher und Nächstsen.

Von Elfi Dagoser.

Erste Enttäuschung — da lühe ich nun und köbere, gewillt halt wie ich nun einmal bin in meinem Gedächtnis herum, i „Verhülltes“, „Verdängtes“, „Infantiles“ (siehe Freud) a dem Unbewussten an die Oberfläche zu heben. Und wenn me Training in dieser Beziehung schon so weit gediehen wäre, u ich es antröbe, würde ich höchst wahrscheinlich den Wome nennen, wo mir flaut der braunen Brust meiner malakill' Amme ten Hülfschägen mit dem — pul Tausel — Gummilutscher geteilt wurde.

Was gibe ich nun dafür, wenn mir für meine zweite Enttäuschung jetzt etwas recht Dignisches oder doch wenigste Petisches einfallen! Aber ich habe mir nun einmal vor genommen, nicht zu lüchten, sondern eine heilige Analyse an u selbst vorzunehmen; und da muß ich mich heraus jagen, el bittere, wie Sie leben, noch heute klar in Gedächtnis heften Enttäuschung war, daß mir eine alte Tante aus Wendig Br einer Wolfstrolache oder einer pikanten Gombel aus Gombel, oder eines Nechs aus geliebtem Gies ausgeordnet einen Nächstsen mitgebracht hat.

Ich bin überzeugt, daß aus diesem Ereignis meine Wdigung gegen weibliche Handarbeiten datieren. Im übrigen u am Gultig möchte ich Ihnen erzählen, daß ich dank mein philologischen Veranlagung bald so weit zu sein hatte, daß i von meiner — letzten Enttäuschung — erzählen kan.

TOTAL-AUSVERKAUF

wegen gänzlicher Geschäfts-Aufgabe!

Beginn des Verkaufs
Dienstag um 9 Uhr!

Infolge Vermietung des Lokals bin ich gezwungen, das Geschäft vollständig aufzugeben. Für die gänzliche Räumung meines grossen Lagers in Haus- und Küchengeräten, Oefen, Herden, sämtlichen Eisenwaren, Werkzeugen usw. steht mir eine verhältnismässig kurze Zeit zur Verfügung. Da ich unbedingt

**eine gänzliche Räumung
bis zum letzten Stück**

erreichen muß, sind die Ausverkaufs-Preise ohne Rücksicht auf die Einkaufspreise

ganz gewaltig herabgesetzt!

Günstige Einkaufsgelegenheit für jedermann!

Henriette Uhlhorn

Gökerstrasse 76

Verkaufszeit von 9-1 Uhr, von 2-7 Uhr

Strümpfe Handschuhe

in überaus großer Auswahl zu niedrigen Preisen

Damenstrümpfe Baumwolle, schwarz und farbig	48 ¢	Damenstrümpfe , Waschseide schwarz und farbig, Doppels., Hochle.	2 95 ¢
Damenstrümpfe Seidenflor, schwarz und farbig	98 ¢	Damenstrümpfe , Bembergseide farbig Doppelseide, Hochle.	2 95 ¢
Damenstrümpfe , Seidenflor schwarz und farbig, Doppels., Hochle.	1 35 ¢	Damenstrümpfe , Waschseide mit Flor, Doppels., Hochle., sehr haltbar	3 95 ¢
Damenstrümpfe , Kanseide schwarz und farbig, Doppels., Hochle.	1 35 ¢	Damenstrümpfe , Wolle plattiert schwarz und farbig, Doppels., Hochle.	2 25 ¢
Damenstrümpfe , prima Mako schwarz und farbig, Doppels., Hochle.	1 70 ¢	Damenstrümpfe , Wolle mit Seide farbig, Doppelseide, Hochle.	3 65 ¢
Damenstrümpfe , Seiden-Mako schwarz und farbig, Doppels., Hochle.	1 55 ¢	Damenstrümpfe , Wolle mit Seide, meliert	3 95 ¢
Herrensocken graue Baumwolle	42 ¢	Herrensocken , reine Wolle 2x2 gestrichelt, schwarz und grau	1 25 ¢
Herrensocken Baumwolle, farbig gemasert	48 ¢	Herrensocken , Kaschmir reine Wolle, schwarz und farbig	2 20 ¢
Herrensocken Wolle plattiert, grau	98 ¢	Herrensocken Wolle, moderne Muster	2 25 ¢

Knabenstrümpfe , Wolle, schw., mit schwarz-weiß. Kante Wolle, farbig, uni und meliert, mit bunter Kante		Unterschiedstrümpfe für Damen, aus reiner Wolle und Wollwollgarnatur, farbig		Kinderstrümpfe Mako, Seidenflor und Wolle in schwarz, leder, mode, grau	
---	--	---	--	--	--

Sportstrümpfe mit Fuß-Stutzen, für Herren, in schönen Farben

Damenhandschuhe Trikot, farbig, innen geraut	75 ¢	Damenhandschuhe imitiert Wildleder, ganz gefaltet	1 65 ¢
Damenhandschuhe Trikot, farbig, 1/2 Fingerschfalter	70 ¢	Herrnhandschuhe Trikot, innen geraut	95 ¢
Damenhandschuhe imitiert Wildleder, 1/2 Faller	1 55 ¢	Herrnhandschuhe imitiert Wildleder, 1/2 Fingersch	1 75 ¢

Damen- und Herren-Nappa- Handschuhe , mit und ohne Falter		Damen- und Herren-Wildleder- Handschuhe in großer Auswahl	
--	--	--	--

Bartsch

von der Borelle

Am 1. November übernehmen wir die im Adler-Restaurant neu eröffnete Gaststätte

Zum Ausschank gelangen die weltbekanntesten Union-Biere
Dortmunder Export
Dortmunder Pilsener
Dortmunder Dunkel



Unsere seit Jahren altbekannt gute Küche wird auch hier ihrem alten Ruf Ehre machen. Reichhaltige Auswahl in kleinen Frühstück-Gerichten, guten bürgerlichen Mittagstisch, im Abonnement 1.00 Mk., sowie Stamm-Abendessen, 1.00 Mk., halten wir ganz besonders empfohlen. Für eine sonstige Auswahl in warmen u. kalten Speisen zu mässigen Preisen ist bestens gesorgt.

Wir weisen ganz besonders darauf hin, dass wir wie früher auch sämtliche Speisen u. Biere ausser dem Hause abgeben. Unseren von früher her stadtbekanntesten Heringssalat (eigene Herstellung) halten wir ganz besonders empfohlen und bitten wir bei grösserem Bedarf um vorherige Bestellung.

Bierpreise: 1/2 20 Pf., 1/2 40 Pf.
Weine erster Häuser.

Indem wir ergebenst bitten, uns auch das Wohlwollen in unserm neuen Unternehmen zuteil werden zu lassen, versprechen wir, unsere ganze Kraft für unsere Gäste einzusetzen.

Hochachtungsvoll
O. Redlich und Frau, I. V.



Nachstehende Rum- u. Arrak-Verschnitte sind abgelagerte, hochwertige Erzeugnisse ausfeinstem, echtem Jamaica-Rum und Batavia-Arrak hergestellt und halten jeden Vergleich aus mit den teuersten, sogenannten Marken-Erzeugnissen

Vergleichen Sie bitte!

Jamaica - Rum - Verschn.

39 Vol. % 3/4 Ltrfl.	2.45
42 " " " "	2.90
45 " " " "	3.30
48 " " " "	3.60
55 " " " "	4.50

Batavia - Arrak - Verschn.

40 Vol. % 3/4 Ltrfl.	3.30
45 " " " "	4.00
	ohne Glas!

Vereine usw., welche zum Feste gemeinsam einkaufen, bitte ich schon jetzt um Preiseinholung

A. Stümpel

Kleinverkaufsstellen:

Hinterstr. (Flensburger), ECKE Alte Str., Tel. 1415
Wilhelmshav. Str. 8, gegenüber Leffers, Tel. 1416

Peize J. Tintel, Kürschner
Gedächtnisstr. 2 am Bismarckplatz, 1. Stage
Bester Nachfertigung aller im Fach einschlägerter Arbeiten. — Meine Preise sind niedrig

Werbt für Euer Organ!

Die besten guten billigen Vorhangstoffe, bunte u. farbige Samme-Kunststoffe, Futter, Filz u. im Allgemeinen alle in der Textil- u. Lederwarenbranche. — Meine Preise sind niedrig u. billige Bezugsquelle

Bier - Neueinführung!

Meinen Freunden und Gönnern zur Kenntnis, dass ich ab heute den Spezial-Ausschank eines erklassigen echt bayrischen Bieres der Ersten Kulmbach-Aktien-Brauerei — grösste Brauerei Kulmbach — übernommen habe. Die Biere, die Welttrif genossen, werden auch ärztlich sehr empfohlen. Helt wie dunkel sind gleich vorzüglich. Um gütigen Zuspruch bittet

Heinrich Homfeld

9069] Ecke Bismarck- und Gökerstrasse.

Platate liefern Paul Hug & Co.

Colossum- u. Apollo- LICHTSPIELE

Ab heute! Nur 3 Tage!
Der Indianer-Grossfilm

Die Abenteuer des Buffalo Bill

Sensationsfilm 3 Teile, 12 Akte

Ferner! 3 Lustspiele

1. Seine kleine Freundin
2. Sonny, der Lausbub
3. Brownie im Lunapark

Wer lachen will, muss kommen!



Pfarrer Heumanns Heilmittel

verfüge in der Adler-Apotheke, Wilhelmshaven, Bismarckstr. 76

Pfarrer Heumann-Buch

mit 150 Abbildungen erhält Jeder seine Adresse einschickt, von Ludwig Heumann & Co., 77 N. 604 gratis und franko. Postkarte genügt. [1902]

Total-Ausverkauf

Räumung bis zum letzten Stück!

Die Preise sind ohne Rücksicht auf die Einkaufs-Preise gewaltig herabgesetzt!

STRAUSS & Co

Ab Montag:

Harry Piel

In seinem neuesten Meisterfilm



Rätsel einer Nacht
Ergebnis eines Rekordmanes, der gern einmal ausspannen wollte.
Regie und Hauptrolle:
Harry Piel

Im Belpogramm:
Der Cowboy-Boxer
Ein Wild-West-Film mit dem berühmten Cowboy-Darsteller
Tom Tyler

Die neue Wochenschau
Täglich 5.45 und 8.30 Uhr

DEUTSCHE

Lichtspiele

Nur noch bis Donnerstag

Ein Film von Rasse und Feuer!
Pola Negri
In ihrer neuesten
Bombenrolle

Die Königin der Nacht

Die Schicksale der Carlotta y Villalon
Regie: Paul Bern

Im Belpogramm:
Ein Film von schönen Tieren und bösen Menschen

Die Falle am Crowton-Pass
Abenteuerliche Geschehnisse aus dem Wilden Westen mit
Jack Holt
Billie Dove

Die neue Wochenschau
Kleine Eintrittspreise
0.50 - 1.00 RM.

Kammer-

Lichtspiele

Landgemeinde Varel.

Der Inhalt des für die am 6. 11. 1927 stattfindenden Wahl zur Gemeinderatswahl zur verwendenden Stimmzettels ist folgender:

1. Wahlvorschlag des Mietervereins der Landgemeinde Varel. Kennwort: Mieter.	<input type="radio"/>
1. Beesten, Friedrich, Maschinenarb., Dangastermoor 93 2. Jung, Hermann, Dreher, Langendamm 83 3. Carstens, Johann, Tischler, Langendamm 83 4. Oltmanns, August, Schlosser, Büppel 46 5. Röben, Georg, Kontrolleur, Büppel 64	
2. Wahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei.	<input type="radio"/>
1. Meinen, Gerhard, Former, Obenstrohe 2. Theilen, Georg, Arbeiter, Dangastermoor 3. Haase, Johann, Schlosser, Büppel 4. Bundschuh, Paul, Former, Winkelsheide 5. Backhaus, Georg, Landwirt, Neudorf	
3. Wahlvorschlag des Bürgervereins, Handwerkerbundes, Bauernbundes Kennwort: Sänkler	<input type="radio"/>
1. Sünkler, Wilhelm, Landwirt, Rallenbüschen 2. Haase, Friedrich, Landwirt, Neudorf 3. Behrens, Johann, Landwirt, Hohenberge 4. Müller, Johann, Landwirt, Rosenberg 5. Frerichs, August, Landwirt, Conneforde	
4. Wahlvorschlag der Kommunistischen Partei Deutschlands Orisgruppe der Landgemeinde Varel.	<input type="radio"/>
1. Theilen, Wilhelm, Arbeiter, Langendamm 2. Beesten, Karl, Elektriker, Langendamm 3. Böcker, Hermann, Schlosser, Langendamm 4. Suhre, Wilhelm, Arbeiter, Büppel 5. Lauenroth, Gustav jr., Schlosser, Dangastermoor	

Drucksachen liefern Paul Hug & Co.

Zahlungserleichterung

Der Herr

Zu Original-Kassa-Preisen ohne Aufschlag!



legt Wert auf elegante und gutsitzende Garderobe. Diese findet er in grösster Auswahl im Spezial-Geschäft der Firma

Deutsche Herrenmoden

Inh. Georg Friedmann
Markt- und Kieler Strasse-Ecke

von heute

Zahlungserleichterung

Zu Original-Kassa-Preisen ohne Aufschlag!

Landgemeinde Varel.

Bei dem Gattwitz Cverrath in Streef ist heute ein Jagarab. 15 Jahre alter Ochse - eines Rennschweiden - in den Schäffstall gebracht. Das Tier hat in G. Jostens Weide am Wurpwege in Cöbenberge geweidet. 9048

Das Tier ist bis zum 10. November 1927 bei dem Amtsvorstand gegen Gefährdung der Posten einzulösen, widrigenfalls es am gleichen Tage, nachmittags 5 Uhr, an Ort und Stelle verkauft werden wird.

Borgfede, den 29. Oktober 1927.
Gemeindevorstand der Landgemeinde Varel.
E. Wiffen.

Geschäftsverlegung!

Der dreizehnten Gemeinderatswahl von Wilhelmshafen und Rellingen, sowie meiner zweiten Rundschicht, teile ich ergeben mit, daß ich meine

Kind- und Schweine-Schlachtereie

von der Wöden Str. 114 nach der Schillerstr. 12 verlegt habe. Ich wird auch weiterhin mein Bestreben sein, mir durch Führung guter Waren und aufmerksamer Bedienung bei Herren aus der Rundsicht zu erweisen. Geschäftsunterricht

W. Tiek, Schillerstr. 12.

Bevorzugt unsere Inserenten!

Bücher

zur Gejunberhaltung des Körpers und Heilung von Krankheiten.

Sternheim, Dr. Ludwig: Bism
Ein Wahlmoort und Ratgeber zur Verhütung und Heilung von Krankheiten. Preis 50 Pfennig.

Sternheim, Dr. Ludwig: Jeder sein eigener Arzt
Selbstbehandlung von Krankheiten durch Hausmittel, Quasipathie, Biochemie. Mit ge-aurete Befragung der einzelnen Krankheiten. Preis gebund. Mit 5.-

Bösser, Dr. med. Friedrich:
Zuverlässigkeit der Verdauung und der von der abhängigen Gesundheit des Leibes nebst einem Anhang "Die Lösung der Krebsfrage".
Alle Bücher sind vorrätig in der Buchhandlung

Paul Hug & Co.

Wilhelmshafen Marktstraße 46. Telefon 214-

Krafftfahrtschule

Angestaltet mit allen Neuorugen. Damen- und Herren-Kurse. Auf Wunsch Einzelunterricht.

Tel. 109 Krafftfahrtschule Wilhelmsh. Str. 38 Tel. 169
Einstellhalten frei.

Prima Industriekartoffeln

Fern- und 250 - empfindlich Fern- und 200

Gerhard Ellits, Zedellusstr. 33

Karner Kaufmannsloge hat am Freitag in einer Sitzung die Frage der Abgrenzung der Landarbeiterämter behandelt und sich einstimmig dahin ausgesprochen, daß ein Landesarbeiterrat...

Stiftungsfeier des Reichsbanners. Der Ortsrat Obdenburg des Reichsbanners Schwarz-Rot-Gold feierte am Sonntagabend in der 'Kriegshalle' eine feierliche Stiftungsfeier durch einen Kommer.

Vertreter eines Kaufmanns. Wegen Betrages stand der Kaufmann Ernst H. vor Gericht. Dem Angeklagten wird zur Last gelegt, sich in drei Fällen des Betrages schuldig gemacht zu haben.

Schlägerei in einer Wirtschaft. Wegen Körperverletzung hatten die Arbeiter Rudolf B. und der Tischler Fritz T. beide mehrfache Anzeigen zu veranlassen.

Ein Missetäter freigegeben. Ein eigenartiger Fall von Körperverletzung stand gegen den Handlungsgehilfen Hermann Sch. zu Zweifeln unter Anklage.

Nordwestdeutsche Rundschau.

Ende. Ein Wahlkampf zwischen einem Kotten und zwei bürgerlichen Spielern. Bekanntlich finden am 6. November die Wahlen zur hiesigen Gemeindevertretung statt.

wie kommt zu dem... erwiderte ich. Ist den, wie fragst du noch mehr... Rec. nee, adtrin, du hebbt wie ich noch was in meent, aber nu hebbt wie ich nüll, denn de Sozialdemokraten, de hebbt us verraden, belagen und bezogen, dat maft wie nich mehr mit. Früder, wie die Arbeiter noch waren, da weest immer Licht, do bracht wie nich halz lo weel Star' betahlen. Ganz's mit weg mit de robe Gejellschaft!...

Zum Kampf um die Schachweilmeisterhoff.



Großmeister Aljehin hat im Kampf um die Schachweilmeisterhoff einen großen Vorsprung. Der Kubaner Capablanca wird seinen Titel an Meister Aljehin abgeben müssen.

die Ihre Arbeitstrost gegen Lohn und Gehalt verlusten müssen, gehört die Arbeiterpreise. Aber mit den bürgerlichen Beschäftigten, heißt die 'Republik'! Darum, Beamte, Angestellte, Arbeiter und Frauen...

St. Erbert. Der Sozialdemokrat. Am Freitag fand in Obdenburg eine Gesamtausschüttung des Obdenburger Bauernvereins. Am Freitag fand in Obdenburg eine Gesamtausschüttung des Obdenburger Bauernvereins, die sich mit den verschiedenen lebenden Wirtschaftszweigen und politischen Fragen beschäftigte.

Humor und Satire.

Wie ein Schauspieler. Aus einem Stukaufsatz. Das Stück ist eine Episode hinter dem Baum. Auf dem einen Ende sitzt der Kopf, auf dem anderen Ende sitzen mir.

Begrüßung. Adonai! Sie einen Baum? Leht nach einem Jahre, wie Sie Ihren Nachher verlassen, weil er Sie mal ein Rhinoseros genannt hat? Warum laten Sie es nicht gleich?

Aus dem illustrierten Blatt. Dieser, wesdalt hat der liebe Gott die Frau zuecht erschaffen? Das ist doch klar, Junge, weil sie ihm sonst in allem widerprechen hätte!

Rüftinger Parteiangelegenheiten.

Arbeitermohafahrt Wilhelmshaven. Heute abend 8 Uhr: Arbeitsabend in der Wehrschule, Börsenstrasse 41 (Reichs - oberhalb). Denbescheiden müssen mitgebracht werden. Arbeitervereine. Montag abend 8 Uhr werden im Heim Kont unsere Wieder eingibt. Dazu müssen die Musiker und die Sänger erscheinen. Dienstag abend um 7 Uhr müssen die Bezirksleiter abrechnen. Am 10. Uhr ist eine Vorstandes- und Funktionärtsitzung.

Kemelinger Bierhalle. Inh.: A. Frieche. Rüstingen, Hellmuth-7. Jeder Sonnabend Groß-Prickst! Prima Preise. Sonntags ab 8 Uhr: Konzert mit Tanzeinlagen.

Mitglieder des Verbandes der Heilkundigen Deutschlands e. V., Sitz Essen. H. Aden u. Frau, Peterstraße 66. Sprechstunden 10-12, 4-6 Uhr. W. Böhmig, Böhnenstraße 29. Sprechstunden 9-11, 4-7 Uhr.

Geschäftseröffnung! Am 1. November eröffne ich im Hause Wilmshaver Str. 49 neben meiner seit 10 Jahren bestehenden Installationsabteilung ein Elektrizitätsgeschäft. Beleuchtungsforpern und sämtl. elektr. erforderlichen Geräten Gebiete Auswahl! - Billigste Preise! Um regen Zutpruch bittet.

Oeffentl. Versammlung. Donnerstag den 3. November, abend 8 Uhr, in der 'Kriegshalle'. Referent: Reichstagsabg. Hermann Müller-Franken. Thema: 'Der Bürgerhaushalt an der Reichstagsartell'. Sozialdemokratische Partei.

Und etwas anderes soll kräftiger oder schmackhafter als Korn sein? Wer möchte es glauben! Korn, das kraftpendende, herrliche Erzeugnis unserer Sonne! Wir möchten es nicht missen. Ihre Wahl sei deshalb 'Seelig's kandlerter Kornkaffee' das kräftige, aromatische und von Ärzten empfohlene Getränk für jede Familie. 1 Pfund für 50 Pfennig ergibt etwa 90-100 Tassen. Zubereiten wie Bohnenkaffee. Dieß Lilla immer Acht!

G. KASTEN. Elektromecher. Wo kauft man seit Jahrzehnten seine Pfeife preiswert u. gut? Bei Schwarzenberger!! Ecke Metzger Weg un' Börsestraße.

Spottbillige Tapeten. über 100 verschiedene Muster, abzugeben W. Westendorp Bienenstr. 41.

Gesucht. eine 4-5-Zimmer-Wohnung mit Gas in Rüstingen. Offizieller: Werst. 111. Ch unter R. 610 an die Exped. d. Bl. erb.

Am 1. November übernehme ich den Betrieb der Bierhalle im 'Adler' unter dem Namen 'Zum Nekkepand'. Nur beste Getränke kommen zum Ausschank zu mässigen Preisen. Ich bitte alle Freunde und Gönner, mein neues Unternehmen freundlichst zu unterstützen. Heinrich Höpfner.

Am 1. November übernehme ich den Betrieb der Bierhalle im 'Adler' unter dem Namen 'Zum Nekkepand'. Nur beste Getränke kommen zum Ausschank zu mässigen Preisen. Ich bitte alle Freunde und Gönner, mein neues Unternehmen freundlichst zu unterstützen. Heinrich Höpfner.

Ab Dienstag:

Kurzes Sensations-Gaspiel der großen

Ab Dienstag:

Wiener Varieté- u. Ausstattungs-Revue

„Das lebende Magazin“

Ein Reigen von Schönheit, Liebe und Leidenschaft

Fabelhafte Ausstattung!
Radium - Leuchtfarben - Effekte!

24
Prachtbilder

Ersklassige Solo-Kräfte!
Die schönsten Revue-Stars!

! Kein Film !

Yvonne Molenc
die berühmte Tanzträdin u. der
Revuestar v. Apollo-Theater, Wien

Harry Forrester - Neumeier
konferiert und bringt stimmungsvolle
eigene Dichtungen

Maud Nielsen
der deutsch-amerikan. Revuestern
von der Komischen Oper, Berlin

! Kein Film !

Baroness Etta von Polt
die Frau von unvergleichlicher Rasse
von der Ronacher-Revue, Wien

! Die Original-Magazin-Girls !

Katja Lau-Schidovski
Prima Ballerina
des Russ.-Rom.-Theaters

Mm. Helios u. Mr. Longfield
vom Olympia, Paris

Bruno Nansen
? der phänom. Gedächtniskünstler ?

All Bern
Solo-Tänzer der Reinhardt-Bühnen

Opernsänger Stefan Kaposi
vom Staats-Theater, München

Die Plätze sind numeriert!
Täglich 8.15 Uhr!
Sonntags 4 und 8.15 Uhr!

Kartenvorverkauf ab Dienstag, 11. cr. täglich von 11-2 Uhr
und abends an der Theaterkasse für 5 Tage im voraus

Preise der Plätze: 1.- bis 4.-K.
Täglich 8.15 Uhr!
Sonntags 4 und 8.15 Uhr!

Adler-Theater

Werbt für euer Organ!

Makulatur
zu verkaufen.
Paul Hug & Co.

Landesorchester

LANDES-MUSIKDIREKTOR WERNER LADWIG

Einladung zum Anrecht für

5 Schloßkonzerte

- 7. November: Kammermusik**
Beethoven Streichquartett op. 18, 4 c-moll
Sekles Divertimento op. 20 für 4 Streichinstrumente
Haydn Streichquartett op. 76, 4 B-dur
(Volkmar Flecken, Karl Herbst, Alfred Möckel, Hans Kufferath)
 - 12. Dezember: Kammermusik**
Brahms Streichquartett a-moll op. 51
Regger Streichquartett Es-Dur op. 109
(Volkmar Flecken, Karl Herbst, Alfred Möckel, Hans Kufferath)
 - 16. Januar: Alte Musik auf alten Instrumenten**
u. a. Hindemith, Bratschenkonzert.
Paul Hindemith Viola d'amour
Maurits Franck Viola da gamba
Alice Ehlers Cembalo
 - 5. März: Kammermusik**
Mozart Klarinettenquintett (K. 581)
Beethoven Septett op. 20
(Volkmar Flecken, Karl Herbst, Alfred Möckel, Hans Kufferath, Gustav Milde, Willi Heinemann, Paul Kröhl, Paul Stumpf.)
 - 2. April: Kammerorchester**
A. Tscherepnin Drei Stücke für Kammerorchester
E. Peeters Gesänge für Alt und Bariton und Kammerorchester (Uraufführung.)
W. Weißmann Kantate für Sopran, Madrigalchor und Kammerorchester (Uraufführung.)
- Anrechtspreise für 5 Konzerte 10 u. 7.50 M.
Anmeldungen an der Theaterkasse, Zahlung in 2 Raten.

Kauft bei unseren Inferenten! Bücher aller Art
Paul Hug & Co.

Gemeinde Ohmstede.

Für die Gemeinderatswahl am 13. November 1927 sind folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Wahlvorschlag I:

- Kenntwort: Kommunische Partei, Ortsgruppe Ohmstede.**
1. Kolermond, Wilhelm, Kohlenhändler, Donnerstschwee, Schulstraße
 2. Fadelmann, Friedrich, Arbeiter, Donnerstschwee, Schulstraße
 3. Jägermeister, Albert, Gewerkschaftsleiter, Donnerstschwee, Sandstraße
 4. Lu. Seidelich, August, Eisenbahnarbeiter, Donnerstschwee, Sandstraße
 5. Arimann, Nikolaus, Schneider, Radorst, Hochheiberweg
 6. Staje, Georg, Brauereiarbeiter, Donnerstschwee, Krahnbergstraße

Wahlvorschlag II:

- Kenntwort: Volksoerein Ohmstede (S. P. D.).**
1. Frecht, Karl, Lagermeister, Radorst, Lütlichstraße
 2. Brintmann, Dietrich, Angeleiteter, Donnerstschwee, Krahnbergstraße
 3. Schröder, Hermann, Postassistent, Ohmstede, Waterende
 4. Herten, Heinrich, Angeleiteter, Radorst, Chauffee
 5. Schmettmann, August, Bauarbeiter, Ofenerdiehl
 6. Willens, Heinrich, Tel.-Handwerker, Ohmstede
 7. Hellwege, Johann, Landwirt, Großbornhorst, Kammertofamp
 8. Stufe, Johann, Transportarbeiter, Donnerstschwee, Eichtstraße
 9. Mariens, Hinrich, Poltschaffner, Ofenerdiehl
 10. Meier, August, Tischler, Eghorn
 11. Erichsen, Hans, Arbeiter, Donnerstschwee, Wilhelmstraße
 12. Verabes, Johann, Eisenbahnschlosser, Ohmstede, Waterende
 13. Müller, Hermann, Tel.-Handwerker, Radorst, Brunnsweg
 14. Herftmann, Theodor, Arbeiter, Donnerstschwee, Vogenstraße
 15. Hoyer, Gustav, Tischler, Ofenerdiehl
 16. Siemann, Dietrich, Eisenbahn-Schlosser, Großbornhorst
 17. Albers, Georg, Arbeiter, Eghorn, Eghorner Weg

Wahlvorschlag III:

- Kenntwort: Bürgerliche Liste.**
1. Albers, Carlhen, Landm., Radorst, Krogenstraße
 2. Ritter, August, Buchdruckerbetreiber, Donnerstschwee, Bürgerstraße
 3. Bümmerheide, Friedrich, Landm., Ohmstede, Waterende
 4. Hemmolltinmann, Kofen, Geschäftsführer, Wahnbel
 5. Kolenhof, Wilhelm, Steuerleiter, Donnerstschwee, Driftstr.
 6. Harms, Richard, Lehrer, Ohmstede
 7. Kowald, Friedrich, Tischlermeister, Eghorn, Eghorner Chauffee
 8. Schellstede, Johann, Landmann, Radorst
 9. Schmidt, Johann, Eisenbahn-Handwerker, Jpwegermoor
 10. Radebühl, Johann, Landmann, Großbornhorst
 11. Lönies, August, Kaufmann, Eghorn
 12. Harms, Johann, Tischlermeister, Radorst, Schulstraße
 13. Ripper, Hermann, Landmann, Wahnbel
 14. Böflet, Wilhelm, Schmiedemeister, Donnerstschwee, Chauffee
 15. Mehrens, Gerhard, Landmann, Ohmstede, Waterende
 16. von Höfen, Dietrich, Schuhmachermstr., Donnerstschwee, Schulstraße
 17. Schröder, Wilhelm, Infanterieur, Radorst, Rosenweg

Wahlvorschlag IV:

- Kenntwort: Fortschritt.**
1. Koen, Wilhelm, Maurermeister, Donnerstschwee, Sandstraße
 2. Albers, Friedrich, Reichsb.-Inspl., Radorst, Chauffee
 3. Gerhards, Leonhard, Oberwachmeister, Ofenerdiehl
 4. Heilmann, Karl, Baupfleger, Radorst, Schulstraße
 5. Berg, Franz, Arbeiter, Donnerstschwee, Junkerstraße
 6. Koffede, Heinrich, Maurer, Ohmstede
 7. Großkopf, Peter, Kohlenhändler, Ofenerdiehl
 8. Hoale, Gerhard, Kaufmann, Donnerstschwee, Rajerrenstraße
 9. Kühne, Dietrich, Schlosser u. d., Donnerstschwee, Eicht.
 10. Hellwege, Adolf, Schuhmachermstr., Ofenerdiehl
 11. Siemann, Otto, Zimmermeister, Donnerstschwee, Heintichstr.
 12. Schelling, Gerhard, Landmann, Radorst
 13. Aiden, Hinrich, Stelm., Donnerstschwee, Heintichstraße
 14. Oltmanns, Heinrich, Verz.-Selt., Radorst, Chauffee
 15. Vohle, Willi, Lokomotivführer, Donnerstschwee, Bürgerstraße
 16. Wähle, Karl, Lagerleiter, Ofenerdiehl
 17. Oltmanns, Friedrich, Ehefrau, Radorst, Chauffee
 18. Helms, Heinrich, Techniker, Donnerstschwee, Weidigenstraße.
- Die vorgeschriebenen Stimmzettel werden durch die Gemeinde hergestellt. Sie enthalten die fünf ersten Namen jedes Wahlvorschlags.

Ohmstede, den 29. Oktober 1927.
Der Wahlkommisar: Hanten.

Rüstringen.

Nach Grund des § 23 der Polizeiverordnung, betreffend den Betrieb des Fußgängerbetriebes in Rüstringen, wird als **weiter Stadtwahlkreis** für den Rüstringer Realgymnasialbereich bestimmt: 2. die Klasse der Güterstraße südlich des Mühlengewässers vor der Mühle zwischen den Häusern Güterstraße 89 und 96. Rüstringen, den 28. Oktober 1927.

Stimmregister.

Gemäß Beschluß der Kommission für das Wahlverfahren wird die Stimmregisterkarte mit Wirkung vom 1. November d. J. ab auf 4. - 10. 10. je Haushaltung und Monat fertiggestellt. Rüstringen, den 31. Oktober 1927.
Stimmregister (Betriebskom.).

Wilhelmsbaven.

Der Herr Oberpräsident der Provinz Hannover hat durch Verfügung vom 19. Oktober 1927 - Nr. 857 D. P. - die Stellungsbauer des Nr. 280 der „Republik“ vom 1. Dezember veröffentlichten Petitionsgesuchsantrag vom 31. Dezember 1926 bekräftigt.
Wilhelmsbaven, den 28. Oktober 1927.
Der Registrar: Baxell.

Pelz-Besätze
alle Zellarten
alle Farben
bökern
Pelzhaus
van Jindell

Kartoffel- u. Heuauktäufer
gesucht. Preisbilligste Offerten erbeten.
Schulmann C. M. & S., Berlin-Goltesen.
Rathhausstr. 9. Telefon: Umland 1783.

Lichtspiele Jever.
Nur Dienstag, 1. November,
abends 8 Uhr:
Die Mutter
Der Groß-Film aus dem neuen
Rußland.

Rüstringer Blindenwerkstatt
Grenzstraße 80.

Neues Schauspielhaus
Telephon 1000
Anfang 8.15 Uhr Ende 10.15 Uhr
Heute und folgende Tage
Die Ballerina des Königs
Lustspiel in 4 Akten
von E. Preller und Leo W. Stein
Da die 3. Rate fällig ist, werden die ge-
ehrten Abonnenten gebeten, die Karten
bis 1. November an der Kasse einzulösen.